



Mönchengladbach ist mit rund 270.000 Einwohnern die wachsende Großstadt am linken Niederrhein. Ihr Charakter ist geprägt durch urbanes Flair in grüner Umgebung - nicht umsonst nennt man die Stadt mit ihren zahlreichen Parks und Grünanlagen auch "Großstadt im Grünen". Mönchengladbach ist Hochschulstandort, verfügt über eine vielfältige Schullandschaft und ein breit gefächertes kulturelles Leben.

Die Stadt Mönchengladbach sucht für den Fachbereich Kinder, Jugend und Familie zum frühestmöglichen Termin

Koordinator*innen Familiengrundschulzentren

Es sind mehrere Stellen mit einem Stundenumfang von 19,5 bzw. 20,5 Wochenstunden bis 39 bzw. 41 Wochenstunden zu besetzen. Bitte geben Sie in der Bewerbung den gewünschten Stundenumfang an.

Das erfolgreiche Konzept von Familienzentren an Kindertageseinrichtungen soll auf Grundschulen übertragen werden. Der Arbeitsort befindet sich daher an der jeweiligen Schule. Die fachliche Anbindung erfolgt in der Abteilung Jugendpflege und Prävention.

Ihre Aufgaben und Verantwortung:

- Verbesserung des Zugangs von Eltern durch die Schaffung von offenen kind- und elternbezogenen Gruppenangeboten (z.B. Elterncafé, Näh-, Bewegungs- oder Kochkurse für Eltern und z.B. eine „Balu und Du-Teilnahme“ für ihr Kind)
- Planung und Organisation von kostenlosen Gruppenangeboten der Elternbildung zu Themen wie Erziehung, Finanzen, Arbeitsaufnahme – auch zur Vermeidung von Hilfen zur Erziehung, welche auf die bestehenden eltern- und schülerbezogenen Angebote der Schule bzw. des Stadtteils aufbauen
- Enge schulinterne Abstimmung dieser Angebotsplanung mit u.a. der kommunalen Schulsozialarbeit, mit dem präventiven Jugendhilfeangebot HOME (Hilfe und Orientierung für Mönchengladbacher Eltern) und den Fachkräften des Offenen Ganztags der Schule
- Intensivierung der Kooperation mit anderen Einrichtung im Sozialraum wie u.a. Kindertagesstätten, Freizeiteinrichtungen und Sportvereinen
- Förderung des Übergangs von der Kindertagesstätte zur Grundschule und von der Grundschule zur weiterführenden Schule durch die Unterstützung der beteiligten Akteure von z. B. Hospitationen oder Informationsveranstaltungen
- Information der Lehrkräfte über Angebote im Sozialraum
- Förderung der Einbeziehung der Eltern in den Schulalltag und in die Angebotsplanung
- Erstellung von Programmheften
- Aktive Teilnahme an Netzwerktreffen
- Öffentlichkeitsarbeit unter Nutzung von Sozial Media-Kanälen

Ihr Profil:

Sie verfügen über

- ein abgeschlossenes Studium der Sozialarbeit / Sozialpädagogik / Sozialen Arbeit / Kindheitspädagogik / Kulturpädagogik (Diplom oder Bachelor mit staatlicher Anerkennung)
- Verantwortungsbereitschaft sowie Kunden- und Serviceorientierung
- Teamfähigkeit und Belastbarkeit

Darüber hinaus bringen Sie vorzugsweise folgendes mit:

- Erfahrung in einer Bildungseinrichtung für Kinder
- Erfahrungen in der Gremien- und Netzwerkarbeit
- Erfahrungen in der Stadtteil- bzw. Quartiersarbeit

Die Bereitschaft zur Teilnahme an notwendigen Fortbildungsveranstaltungen zur Erlangung weiteren Fachwissens ist ebenso erwünscht wie die, auch gelegentlich außerhalb der gewöhnlichen Dienstzeiten zu arbeiten. Weiterhin wird die Bereitschaft erwünscht, einen eventuell vorhandenen privateigenen Pkw für dienstliche Zwecke einzusetzen.

Wir bieten Ihnen:

- berufliche Sicherheit durch einen unbefristeten Arbeitsvertrag im öffentlichen Dienst
- eine nach Entgeltgruppe S 11b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst für den Bereich Sozial- und Erziehungsdienst (TV-SuE) bzw., bei bereits bestehendem Beamtenverhältnis, eine nach Besoldungsgruppe A 10 Landesbesoldungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (LBesG NRW) ausgewiesene Stelle;
- eine regelmäßige Arbeitszeit im Rahmen eines flexiblen, familienfreundlichen Gleitzeitsystems
- Beiträge zu einer zusätzlichen Alters- und Hinterbliebenenversorgung des öffentlichen Dienstes bei Beschäftigten
- eine Förderung von arbeitsplatz- und personenbezogener Personalentwicklung
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- Unterstützung bei der Suche nach Wohnraum und Kinderbetreuungsmöglichkeiten
- die Vermittlung eines vergünstigten Tickets zur Nutzung von Bus und Bahn im Verkehrsverbund Rhein-Ruhr

Hinweise:

Chancengleichheit, Diversität und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind Bestandteile der gelebten Personalpolitik der Stadtverwaltung Mönchengladbach. Wir freuen uns daher auf Ihre Bewerbung, unabhängig Ihres Alters, Ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexuellen Identität.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen für fachliche Fragen Frau Ahrens (Tel. 02161 25-3032) im Fachbereich Kinder, Jugend und Familie zur Verfügung. Alle sonstigen Fragen beantwortet Ihnen im Fachbereich Personalmanagement gerne Frau Lampenscherr (Tel. 0173 / 2417196).

Weitere Informationen zum Fachbereich Kinder, Jugend und Familie finden Sie [hier](#).

Interessantes und Wissenswertes über die Stadt Mönchengladbach und die Stadtverwaltung finden Sie im Internet unter www.moenchengladbach.de.

Wenn Sie sich in diesem Profil wiederfinden, bewerben Sie sich bitte über das Karriereportal der Stadt Mönchengladbach unter www.stadt.mg/karriere unter der Kennziffer 51_20-15470 und Beifügung der üblichen Unterlagen bis spätestens 28.04.2021.

Sofern Sie hierzu keine Gelegenheit haben, können Sie sich auch postalisch an die Adresse: Stadt Mönchengladbach, Der Oberbürgermeister, Fachbereich Personalmanagement, 41050 Mönchengladbach, bzw. per E-Mail an Sabrina.Lampenscherr@moenchengladbach.de wenden.

Bitte berücksichtigen Sie bei der Übermittlung von Informationen per E-Mail, dass unver-schlüsselte Dokumente grundsätzlich nicht vor unberechtigter Einsicht geschützt sind; die Vertraulichkeit kann daher nicht gewährleistet werden. Darüber hinaus wird aus sicherheits-technischen Gründen die Übermittlung von Officedateien mit Dateiformaten vor Version 2007 (*.doc, *.xls, *.ppt, u.a.) und Dateianhänge mit Makros oder sonstigen ausführbaren Dateien durch die städtische Firewall blockiert und aussortiert.

Im Sinne von Nachhaltigkeit und Ökologie legen wir keinen Wert auf Bewerbungsmappen, Plastikordner, Prospekthüllen u. ä.

Sofern Sie eine Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen wünschen, fügen Sie bitte einen passenden, an sich adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag bei. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.